

- 1) Gemeint ist die gemeineidg. Tagsatzung vom 30. Dezember 1626 bis 6. Januar 1627, s. EA V 2, 484 (Nr. 409). Stadt und Amt Zug war dabei u.a. auch durch Konrad III. Zurlauben, von dessen Hand die vorliegende Kopie grösstenteils stammt, vertreten. Zurlauben war im übrigen einer der einflussreichsten Vermittler im Streit zwischen dem Bistum Sitten und dem Wallis, s. etwa AH 82/87.

Kopie - AH 98, 149-150 - Blatt 150^V leer

92

1653 Juni 20., Bremgarten

A

SCHREIBEN VOM [LANDSCHREIBER DER FREIEN ÄMTER, BEAT JAKOB I.]
ZURLAUBEN, AN [ALT] AMMANN [UND DERZEITIGEN STADT-
UND AMTSRAT BEAT II.] ZURLAUBEN, ZUG

"Der [Unter?]vogt ... [des Amts] Murj [Kaspar Leuthard] undt Maler **Stöckhli** [von Birri]¹, sindt verschinen Zinstag [den 17. Juni] für sich selbst bey dem neüwen Landtvogt [der Freien Aemter, Johann **Städelin**] Zu schwyz gsyn, der sol Jnen [in Zusammenhang mit dem Bauernkrieg] grathen haben, sy sollen insgemein ein Zusammenkunfft halten in fryen Embteren, undt wegen der anlagen undt bösen lündungen so uber sy gangen, sich durch usschüz bey den loblichen [in den Freien Aemtern reg.] ohrten Zu endtschuldigen, also habendt sy bedt die fryen Embter uff gestrigen dags Naher Mury bescheiden, alwoho sy erschinen vohrbehalten [das Amt] Meyenberg, habendt darüber usschüz gemacht, und in die ohrt mit obigem vohrhaben verschickht undt wie [Unter]vogt [des Amtes Meienberg, Jakob] **moser** sagt vilichter ein schreiben, vohn Jr Gn. von Mury [Abt Dominik **Tschudi**] mit sich genommen Welche Jnnen auch disseren Raht geben haben solle. Jch Zügen es Zu Gott, so vil ich den herrn [General Hans Konrad] **Werdmüller** [von Zürich] kenne, wan er wirdt berichtet werden, das aber mein verrichtung uff die sy Zerst warten sollen, disserere Leüt mit obiger meinung in die ohrt geloffen, so wirdt er sich hoch affrontiert befinden, und dissern Leüthen nit mehr schonen sonders alles überzüchen wollen. Jch hab gleichwol ein schreiben glässen was der H. vatter [d.h. Beat II. Zurlauben] desendthalben dem vogt **moser** schreibt², der Meyenbergeren inquisition ist theils nottwändig undt mag passieren, aber in warheit bey so beschaffnen dingen das ander nit, dan einmal H. Wermüller ein Jalousiam und yffer fassen wird, und ich Jrethalben nit so vil mehr im Sadtel sizen, weilen sy mich umb das eine ansprechen, undt dan hinderrukhs meinen umb ein Andere meinung Zesamenkunfften halten, welches vohrnemblich ohne bewilligung nit mehr beschächen solte. H. Landtvogt

[- wahrscheinlich der noch bis Mitte 1653 amtierende Niklaus Wipflin gemeint -], deme vohn disser sach billich auch ein theil gehört, sonderlich was ettwan vohn ungoten reden sich verlossen, wird mundtlichen sich mit dem H. Vattern ersprechen ...

Es ist nit wahr das man die Meyenberger gen Bremgarten bescheidten, min schreiber [=Landschreiber-Substitut Johann Sebastian Riser?] ist doch nacher Meyenberg gfare."

1) s. AH 26/61

2) s. dazu AH 87/5: Schreiben vom 4. Juni 1653 von Untervogt, Bannerherr, Geschworenen und Amtsleuten des Amtes Meienberg an Beat II. Zurlauben.

Original, mit Siegel - AH 98, 151-152 - Blatt 152^r leer

93

1594 Juli 8.

A

ABSCHIED DER [AM 26. JUNI 1594 BEGONNENEN] JAHRRECHNUNG IN
BADEN¹

EA V 1, 1406 Art. 37

"Wir von Stätt unnd Landen der Acht Orten [ZH, LU, UR, SZ, UW, ZG, GL, AP], dennen die herschafft Rheynegg und dass Rheynthall Zuo gehörig, Unnser Aydtgnoschafft Räth und Sandtbotten Namlich ...² Disser Zeit auss bevelch Unnd Vollem gwalt unnser herren Unnd Obern auff dem Tag der Jahrrechnung Zue Baden im Ergew Versamt. Bekhennendt ... hiemit. Nachdem ... Walther Zef[f]el Von Urj Unser [von 1590-1592] gewessner Landtvogt Jm Rhynt hall auff der Jahrrechnung so ... [1591] alhie Zue Baden³ gehalten worden, Von Unsern herren Obern Rathsgesandten ein Abscheydt etlicher Articlen [über Gerichtsfragen]⁴ aussgebracht, Weill aber dieselbigen Articul, gegen dess hochwürdigen ... Abbtess dess Godtshaus St. Gallen [Joachim Opser] ... [der] habenden Sprüchen Unnd Verträgen, etwass Ungleich gewesen, Unnd solches Unnser herren gsandten auff fehrndriger alhie gehaltner Jahrrechnung [1593]⁵ fürkhommen haben, dieselbigen mir Johann von Hämen [=von Heim] Landtamman [und derzeitiger Tagsatzungsgesandter von] ... Appenzell in bevelch⁶ geben, unnd dahin bewilliget, dass Jhr Fürstl. Gn. Gesandten Unnd Jch, mit sambt Unserem Landtvogt [Hans Ulrich] unnd Landtschreiber [Hans Jakob Kyd?] im Rheynt hall auff gelegne Zeit Unns Zuesammen Verfüegen, Unnd Unns in solchen articlen ersehen sollent, Unnd dan dieselbigen mit unnd gegen ainanderen Zue Vor auffgerichteten offnungen, Sprüchen Unnd Verträgen erleüttern Unnd dieselbigen auff Unnser herren Unnd Obern,